



Kursinhalte

Im Kurs werden vor allem persönlichkeitsfördernde Inhalte und allgemeine Skills für Beruf und notwendige Fähigkeiten für Praktika und EDV-Skills vermittelt, unter anderem:

- Bewerbungstraining
 - Kommunikation am Arbeitsplatz
 - Gender Mainstreaming
 - Konfliktmanagement und Mobbing-prävention
 - Richtiges und gutes Deutsch
 - Exkursionen
 - Aufgaben der Beratungsstellen
 - Praktikumsplatzsuche
 - Praktikumsbewerbungen
 - Vor- und Nachbereitung des Praktikums
 - Computer Betriebssysteme
 - Textverarbeitung (Schwerpunkt: Verfassen von Bewerbungsschreiben)
 - Tabellenkalkulation (Schwerpunkt: Verfassen von Bewerbungslisten)
 - Internet und E-Mail
- etc.

Integrationsmaßnahme

für taube und schwerhörige Menschen



Gebärdensfabrik

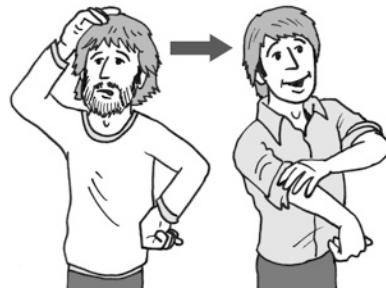
Torstraße 23
D 10119 Berlin
Fon: + 49 (0) 30/ 93 95 26 87
Fon: +49 (0) 700/ DGSFABRIK
347322745
Fax: +49 (0) 30/ 93 95 26 93
E-mail: dialog@gebaerdenfabrik.de
Skype: gf-huebner
FaceTime: dialog@gebaerdenfabrik.de
www.gebaerdenfabrik.de



Illustration: Lucas Kollien

von 21.01.2014 bis 30.06.2014

Maßnahmennummer: 962/5010/13



Integrationsmaßnahme

Mit dem Kurs „Integrationsmaßnahme für taube und schwerhörige Arbeitssuchende oder arbeitslose Personen“ bietet der Bildungsträger Gebärdensprachfabrik arbeitsuchenden und arbeitslosen tauben sowie schwerhörigen Personen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Kompetenzen zu fördern und zu stärken.

Mangelndes Wissen über die Arbeitswelt, fehlende Kenntnisse und belastende Erfahrungen in der Kommunikation mit Hörenden sind die Ursache dafür, dass die betroffenen Personen erschwerte Zugangsmöglichkeiten zum Arbeitsmarkt haben. Bei der zunehmenden Arbeitslosigkeit ist es heute aber wichtiger denn je, für das Arbeitsleben die beruflichen Fähigkeiten und Qualifikationen bei der Bewerbung richtig zu präsentieren sowie sich selbstständig weiterzubilden.

Die „Integrationsmaßnahme“ wird von den kompetenten, für diesen Bereich qualifizierten und selbst gehörlosen Dozenten der Gebärdensprachfabrik geleitet. Durch die Gebärdensprache als Unterrichtssprache wird ein barrierefreies Lernen während der „Integrationsmaßnahme“ gewährleistet.

Kursziel

Im Mittelpunkt stehen die Unterstützung bei der Berufsfindung bzw. bei der beruflichen Neuorientierung, die Eröffnung neuer Perspektiven bei der Arbeitssuche und die Verbesserung von dafür notwendigen Unterlagen. Ein besonderer Schwerpunkt gilt dem Erlangen einer realistischen Einschätzung der eigenen Fähigkeiten. Außerdem werden Informationen zum Arbeitsalltag, Arbeitsrecht und zu Umgangsformen in Betrieben gegeben. Damit unterstützt der Kurs die berufliche Integration und hilft bei offenen Fragen zu diesem Themenschwerpunkt.



Teilnahmebestätigung und berufsorientierte Dokumentation

Die KursteilnehmerInnen erhalten am Ende des Kursbesuches eine Teilnahmebestätigung vom Bildungsträger Gebärdensprachfabrik.

Die AbsolventInnen erhalten außerdem am Ende der Kursteilnahme eine berufsorientierte Dokumentation für die jeweiligen Einrichtungen wie beispielsweise die Agentur für Arbeit oder den Integrationsfachdienst für hörgeschädigte Menschen. Die „Integrationsmaßnahme“ ergänzt und unterstützt

hiermit die zielgruppenorientierte Tätigkeit der Bezugspersonen und der zuständigen Ansprechpartner der Agentur für Arbeit bzw. des Integrationsfachdienstes für hörgeschädigte Menschen.



Dauer der Maßnahme

Anzahl der Unterrichtsstunden: 770
Praktikastunden: 80

Kursstart: Dienstag, 21.01.2014
Kursende: Montag, 30.06.2014

Kurszeiten

Mo. bis Do., von 8:00 bis 15:30 Uhr
Fr., von 8:00 bis 14:30 Uhr

Kursort

Die „Integrationsmaßnahme“ wird in der Gebärdensprachfabrik, Torstraße 23, 10119 Berlin durchgeführt.